

edern
as
ähnlich
isen.
unfaktor
k =
r. 37
uf Firma
6368

XXVIII
B.

unft
9 Uhr,
35. 6434

spiz I.
— Bäder
igte Preise.
Vorstande
piz II.
3. 6356
ion-Bäder.
gen Preisen.

mboldt
Lage
se 22
Rheinstr.
— Bäder.
ge Preise.
Forst.

A

ges.
Uhr
ellung.
seinen
i. Ponis-
ektrische
6524
Humorist
mern.
is 1 Uhr.

baden.
(haus.)
elmy.

1910:
n.
Akten
estroy.
er.
llmeister

wig.

Yagler.
lde.
chneider.
Granert
Lamm.

twig.
senburg.
Larion.
Rhode.
fmann.
rmer.

rghardt.
ertry.

senny.
rner.
venger.
Gäste.
m Gute
urg.

10 Uhr.

en.

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
" Halbjahr	" 5.—	Bringer-	" 6.20
" Vierteljahr	" 3.—	lohn	" 4.—
" einen Monat	" 1.50		" 1.80

44. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.



Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Eindrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petitzeile oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

44. Jahrgang.

Nr. 312.

Dienstag, 8. November

1910.

539. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Das
eherne Pferd“ D. F. Auber
2. Notturmo aus der Serenade
Nr. 4 op. 73 S. Jadassohn
3. Dorfschwalben, Walzer Joh. Strauss
4. Vorspiel zur Oper „Naerodal“ O. Dorn
5. Ma belle qui danse | N. Westerhout
6. Ronde d'amour | N. Westerhout
7. Fantasie aus der Oper
„Carmen“ G. Bizet
8. Wickingen-Marsch E. Wemheuer

Mail-coach-Ausflug

2 1/2 Uhr ab Kurhaus: Nerotal-Platte über
Rundfahrweg — Herrneichen und zurück (Preis
5 Mk.).

Zur Vermeidung von Irrtümern
wolle man genau auf den Namen

Königl. Selters

achten, der einzige Selters-Brunnen, welcher nur
natürlich gefüllt und versandt wird.

Kuranstalt „Friedrichshöhe“ Wiesbaden
Schöne Aussicht 46.
Für Nerven-, innere Kranke und Erholungsbedürftige.
Speziell: Gehstörungen.
Leit. Arzt u. Besitzer: Sanitätsrat Dr. R. Friedlaender.

Metzler Antiquitäten
Wilhelmstrasse 58. Edelsteine — Perlen.
Eine der grössten Sammlungen Deutschlands. 6467

Wiesbaden, den 8. November.

— Der heutige Wagen-Ausflug (Mail-coach)
der Kurverwaltung 2 1/2 Uhr ab Kurhaus führt nach
Nerotal-Platte über Rundfahrweg—Herrneichen und
zurück. Fahrpreis 5 Mk. für die Person.

— Einen sehr amüsanten Gast hat die Kurver-
waltung für die heute Dienstag abends 8 Uhr im kleinen
Saale des Kurhauses stattfindende Humoristische
Soirée eingeladen und zwar den bekannten Star des
ehemaligen Wolzogen'schen Bunten Theaters, Herrn
Hans Fredy. Fredy ist einer der originellsten und
vielseitigsten Humoristen, nicht nur ein meisterhafter
Rezitator und Chansonier, sondern er besitzt auch die
bewundernswerte Gabe, nach Art der französischen
Vortragskünstler seine Lieder und Couplets etc. selbst
am Flügel zu begleiten; auch versteht er es ausgezeichnet,
seine Zuhörer sofort in den Bann seiner Kunst zu
ziehen und andauernd während des ganzen Abends in
gleich fesselnder Weise zu unterhalten. Die Eintritts-
preise betragen für einen Platz in den ersten 4 Reihen
3 Mk., für einen solchen in der 5. bis 14. Reihe
2 Mk., während der Galerieplatz 1 Mk. kostet.

540. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmer.

Abends 8 Uhr.

1. Krönungsmarsch aus der Oper
„Der Prophet“ G. Meyerbeer
2. Fest-Ouverture A. Leutner
3. Introduction und Walzer aus
„Ein Karnevalsfest“ E. Hartmann
4. Frühlingslied | F. Mendelssohn
5. Spinnerlied | F. Mendelssohn
6. Von Gluck bis R. Wagner,
Fantasie A. Schreiner
7. Cantique de Noël A. Adam
8. Hymne und Triumphmarsch
aus der Oper „Aida“ G. Verdi

Sehenswürdigkeit ist der Rafskeller, berühmt durch seine
hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant aller-
ersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden. 6367

Apollinaris

6408 F. WIRTH, Wiesbaden. Telephon Nr. 67.

Blumen-Arrangements

jeder Art finden Sie in reichster Auswahl bei 6402a
A. Weber & Co., Kgl. Hofl., Wilhelmstr. 4 u. Parkstr. 45.

Kurhaus Wiesbaden.

Dienstag, den 8. November.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Kur-
taxkarten oder Abonnementskarten.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Humoristische Soirée.

Herr Hans Fredy,

Mitglied des ehemaligen Wolzogen'schen „Bunten
Theaters“ in Berlin.

U. a. kommen zum Vortrage: Internationale Gesänge
am Klavier von H. Fredy — Der Liebe Fluch, grosse
Oper in 4 Akten mit Chor und Ballett — Der Humorist
— Der Jungfernkranz.

1.—4. Reihe: 3 Mk., 5.—14. Reihe: 2 Mk.; Galerie: 1 Mk.
(Sämtliche Plätze numeriert.)

Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Mittwoch, den 9. November.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

Mail-coach-Ausflug 2 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück. (Preis
5 Mark).

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Donnerstag, den 10. November.

Mail-coach-Ausflug 2 1/2 Uhr ab Kurhaus: Nerotal-Platte
— Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück (Preis 5 Mk.).

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Freitag, den 11. November.

Mail-coach-Ausflug 2 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück
(Preis 5 Mark).

4 Uhr: Konzert der Kapelle des Feldart.-Reg.-Oranien.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Abonne-
ments- oder Kurtaxkarten.

Abends 7 1/2 Uhr im grossen Saale:

III. Cyklus-Konzert.

Leitung: Herr Ugo Afferni.

Solistin:

Madame **Charles Cahier**,
erste Altistin der K. K. Hofoper in Wien.

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett
21.—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 3 Mk.
Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2 Mk., Ranggalerie 2 Mk.
II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie Rückst. 1.50 Mk.

Abonnements-Preise für sämtliche 12 Konzerte:
Logensitz 42 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 30 Mk., I. Parkett
21.—26. Reihe 24 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 24 Mk.,
Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 18 Mk., Ranggalerie 18 Mk.
II. Parkett und Ranggalerie Rückst. werden nicht im Abonne-
ment abgegeben.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 12. November.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

Mail-coach-Ausflug 2 1/2 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—
Adamstal — Fasanerie — Chausseehaus — Kaiser Wilhelmsturm
über Klarental zurück (Preis 5 Mk.).

4 Uhr: Abonnements-Konzert der Kapelle des Fls.-
Regiments von Gersdorff.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Kur-
taxkarten oder Abonnementskarten.

Abends 8 1/2 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Ball.

Anzug: Gesellschafts toilette (Herren Frack oder Smoking).
Eintrittskarten für Nichtabonnenten 2 Mk.

Sonntag, den 13. November.

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Eiserne Hand—
Hahn—Bleidenstadt—Langenschwalbach und zurück (Preis 5 M.).

4 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie - Konzert

des Kurorchesters.

8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

Wilhelmstrasse 14
Exchange Office.

Direction der Disconto-Gesellschaft, Zweigstelle Wiesbaden
Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 14
Bureau de Change. 6364

Kurhaus zu Wiesbaden.

Wintersaison 1910/11.

Abonnements-Einladung auf den

Cyklus von 12 grossen Künstler-Konzerten.

Dirigent: Herr Kapellmeister Ugo Afferni. — **Gast-dirigenten:** Exzellenz Wassily von Safonoff, Herr Kapellmeister Georg Schnéevoigt, Herr Hofoperndirektor Felix Weingartner. — **Orchester:** Städtisches Kurorchester.

Solisten (alphabetisch): **Gesang:** Damen: Felia Litvinne, Lucie Marcel, Marcella Sembrich. Herren: Dr. Alfred von Bary, Carl Burrian, John Forsell. **Klavier:** Germaine Arnaud, Ossip Gabrilowitsch, Moriz Rosenthal. **Violine:** Fritz Kreisler, Jan Kubelik, Joan Manén.

Abonnementspreise für sämtliche 12 Konzerte: Logensitz: 42 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe: 30 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe: 24 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe: 24 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe: 18 Mk., Ranggalerie: 18 Mk., Ranggalerie Rücksitz und II. Parkett werden nicht im Abonnement abgegeben.

Abonnements-Anmeldungen nimmt die Kurkasse entgegen. Die Abonnementskarten können von verschiedenen Familienmitgliedern benutzt werden.

Nicht-Abonnenten der Cyklus-Konzerte können Dutzendkarten zu Vorzugspreisen erhalten:

12 Karten für Logenplätze nur 48 Mk. anstatt 60 Mk.
12 Karten für I. Parkett 1.—20. Reihe nur 36 Mk. anstatt 48 Mk.

12 Karten für II. Parkett nur 18 Mk. anstatt 24 Mk.
12 „ „ Ranggalerie „ 18 „ „ 24 „

Die Ausgabe der Gutscheine, welche zu den einzelnen Konzerten beliebig benutzt werden können, geschieht durch die Hauptkasse gegen Zahlung. Die Inhaber der Gutscheine erhalten gegen Rückgabe derselben zu den einzelnen Konzerten Eintrittskarten an der Tageskasse im Haupteingang beim Vorverkauf und werden hierbei die Gutscheine in Zahlung genommen. Anspruch auf Karten und bestimmte Plätze können nur erhoben werden, soweit solche vorhanden sind.

Städtische Kurverwaltung.

Locarno am Lago Maggiore, Süd-Schweiz.
Pension Villa Elisabeth. Via del Sole.

Feines bestempfohlenes Haus mit allem Komfort in prachtvoller, gesunder, geschützter **Südlage**.

Elektr. Licht. Zentral-Warmwasserheizung. Bäder. Gr. Südveranda. Balkons. Garten. **Gute, sorgfältige Küche.** Auf Wunsch diät. Kost nach ärztlicher Vorschrift.

Pensionspreis mit Zimmer von Mk. 4.80 bis Mk. 7.50. Bei längerem Aufenthalte sehr zu empfehlen.

Frl. H. Marenski, Bes.

Weinrestaurant Français

und

English BuffetTanusstr. 27 **Gust. Wolf** Fernruf 6519

Treffpunkt der guten Gesellschaft.

Feinste französische Nachtküche.

Soupers von 6 Uhr ab von Mk. 3.— an.

Hummer — Austern — Caviar.

Reichhaltige auserwählte Abendkarte.

Sämtliche American Drinks.

Künstler-Konzert. 6461

Norddeutscher Lloyd, Bremen.

Neueste Dampferbewegungen: Vertreter J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 50.

- D. „Kronprinzessin Cecilie“ nach New York, 2. November von Cherbourg
- D. Kaiser Wilhelm d. Gr.* nach New York, 1. Nov. in New York
- D. „Brandenburg“ nach Philadelphia u. Baltimore, 3. November Borkum-Riff passiert
- D. „Frankfurt“ nach Galveston, 2. Nov. in Philadelphia
- D. „Gotha“ nach Laplata, 3. Nov. von Antwerpen
- D. „Goeben“ nach Ostasien, 4. Nov. Borkum-Riff passiert
- D. „Prinz Ludwig“ nach Ostasien, 3. Nov. von Genua
- D. „Lützow“ nach Ostasien, 2. Nov. in Hongkong
- D. „Lothringen“ nach Australien, 4. Nov. von Fremantle
- D. „Thüringen“ nach Australien, 2. Nov. von Sydney
- D. „Zieten“ nach Australien, 3. Nov. Gibraltar passiert
- D. Kaiser Wilhelm II.* nach Bremen, 1. Nov. von New York
- D. „Breslau“ nach Bremen, 2. Nov. in Bremerhaven
- D. „Rhein“ nach Bremen, 2. Nov. von Baltimore
- D. „Friedrich der Grosse“ nach Bremen, 3. Nov. von New York
- D. „Norderney“ nach Antwerpen, 2. Nov. in Antwerpen
- D. „Roland“ nach Bremen, 2. Nov. in Bremerhaven
- D. „Bonn“ nach Bremen, 1. Nov. von Las Palmas
- D. „Greifswald“ nach Bremen, 3. Nov. von Melbourne
- D. „Franken“ nach Bremen, 1. Nov. von Brisbane
- D. „Derfflinger“ nach Hamburg, 3. Nov. von Genua
- D. „Yorck“ nach Hamburg, 1. Nov. in Hongkong
- D. „Schleswig“ nach Alexandrien, 2. Nov. von Marseille
- D. „Prinz Heinrich“ nach Marseille, 1. Nov. von Alexandrien

Adler-Confiserie

Hugo Scherff

Wiesbaden, Langgasse Nr. 44

im Hotel Adler Badhaus gegenüber der Bärenstrasse

Spezial-Geschäft

für ff. Schokoladen, Konfitüren ff. Dessert- und Speise-Schokoladen

der bestrenommiert Fabriken des In- und Auslandes

Fondants, Bonbons und Fruchtpasteten, Kakes, Bonbonnières, Atrappen :-: und Biskuits :-:

Tee ☉ Kaffee

Hotel und Badhaus „zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle. 5708

Grosse, neu eingerichtet. Badehalle.

Aller moderner Komfort.

„Villa Bauscher“

Nerotal 24. Tel. 4282.

Eleg. möbl. Zimmer mit Balkons, gute Küche, Bäder, Garten, Zentralheizung, Elektr. Licht. Winterpreise.

Inh.: Geschw. Bauscher.

Pension Villa Brema

Geyer-Golaz 6489

Frankfurterstrasse 16.

Stille, staubfreie Lage

Englisch, Französisch.

Villa Juliane

Abeggstr. 5 b. Leberberg.

Neu einger. feine kl. Familienpens. Vorzügl. Verpf. Zimmer m. u. ohne Pension. Dauermieter Ermässigung.

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 5 — Telefon 1041

vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Verpf. Mass. Preise. Garten. Für den Winter vortilh. Arrangements.

Frau Martha Heinsen früher

Pension Fürst Bismarck. 6361

Villa Leberberg 1

direkt am Kurgarten, vorm. Pension Gröde.

Zimmer m. Pension v. 4—7 M. tägl.

In s. ruhig. herrsch. Hause, eleg.

möbl. Zimmer 1 u. 2 Betten mit Frühstück 1.50. Nahe Anlagen (Kurtviertel) Kl. Wilhelmstr. 5 II

am Bismarck-Denkmal. 6522

Straussfedern und Boas**zu aussergewöhnlich billigen Preisen.**

Straussfedern-Manufaktur

= Blanck =

Friedrichstr. 37

II. Stock.

Bitte genau auf Firma zu achten. 6363

Damensalon Giersch,

Shamponieren 1 Mk.,

mit Frisur u. Ondulation

im Abonnement 75 Pfg.

Spezialgeschäft aller Haararbeiten.

Goldgasse 18, erster Laden

v. d. Langgasse. 6403

Kurverwaltung Wiesbaden.**Trauben - Kur**

Traubenkurhalle alte Kolonnade.

Verkaufvon 8 bis 12¹/₂ Uhr und 3¹/₂ bis 6¹/₂ Uhr.**Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden**

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2.50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc. Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2.50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier

Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.**Weingrosshandlung**

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Hotel „Prinz Nicolas“.

Modernes Hotel

verbunden mit elegantem

Wein- und Bier-Restaurant.

Wein-Salon. — Festsaal.

Exquisite Küche. Vorzügliche Biere. Feine Weine.

Täglich Künstler-Konzert.

Klub-Zimmer.

Auto-Garagen. 6393

Nicolasstr. 29/31 Wein-Salon. — Festsaal zur Abhaltung von Hochzeiten und Festlichkeiten sehr geeignet.

Kurhotel „Römerbad“

I. Ranges, neu eröffnet.

Freie Lage am Kochbrunnen. Vollständig umgebaut, Lift, elektr. Licht. Moderner Komfort. Bäder auf jeder Etage.

Vorzügliche Verpflegung zu massigen Preisen.

Vorteilhafte Pensions-Arrangements.

Das ganze Hotel ist durchaus neu möbliert.

Kochbrunnen-Badhaus mit direktem Zufluss vom Kochbrunnen.

Preis pro Kochbrunnenbad Mk. 1.25, pro Dtzd. Mk. 12.—.

Die Bäder werden auch an ausserhalb des Hotels Wohnende abgegeben.

Ed. & Chr. Beckel, Neue Besitzer.

Hotel Minerva

Wiesbaden, Rheinstrasse 9. nahe den Kur-Anlagen.

Freie, ruhige Lage. Zentralheizung. Elektr. Licht.

Zimmer mit und ohne Pension. 6386

Wilh. Baum, Besitzer.

MUTTER ENGEL

Langgasse 52

Restaurant und Weinhandlung

Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal

Diners und Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher

Bekannt vorzügliche Küche. — Täglich Delikatessen der Saison

Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere.

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

Inh.: Aug. Zipp. 6353

Coiffeur Jung Wilhelmstrasse 10 Hotel Metropole

Telephon 2815.

Atelier moderner Haararbeiten, Damenfrisieren in und ausser dem Hause.

Manikure, Schönheitspflege.

Beste Ausführung, Billige Preise. 5863

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 5. November 1910.

v. Alten, Fr. Baronin, Hannover Residenz-Hotel	v. Fumetti, Hr. Rittergutsbes., Ober- Kummerinck — Kl. Burgstr. 11 II	Look, Hr. Kfm., Elberfeld — Grüner Wald	Schönman, Hr. Belfort — Zur Sonne
Arendt, Fr. Rent., Dresden — Villa Helene	v. Gabain, Fr., Berlin — Alleeaal	Lütt, Hr. Kfm., Stettin — Alleeaal	v. Schröder, Hr. Baron u. Baronin, Hamburg
Argeil, Fr., Sheffield — Emser Strasse 5	Gerhards, Hr., Manderscheid — Oranien- strasse 53	Milder, Hr. Kfm., Bremen — Wiesbadener Hof	Schroers, Hr. Reeder, Duisburg — Hotel
Auerbach, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald	Giulini, Fr., Kassel — Rose	Markus, Hr. Kfm., Düsseldorf — Hotel Epple	Nassau u. Cecilie
Baer, Hr. Kfm., Dresden — Grüner Wald	Gold, Hr. Kfm., Wüstensachsen — Zur Sonne	Martin, Hr. Kfm., Eisenach — Alleeaal	Silberwasser, Hr. Kfm. m. Fr., Warschau
Ballus y Rocca, Hr. Chemiker m. Fr., Elberfeld — Emser Str. 15/17	Gramatke, Hr. Kfm., Erfurt — Grüner Wald	May, Hr. Kfm., Bremen — Alleeaal	Römerbad
Bandelow, Fr. Oberin, Göttingen — Hainer- weg 12	Grandjanin, Fr. Rent., Paris — Frankfurter Hof	May, Hr. Kfm., Frankfurt — Alleeaal	Smith, Hr. Kfm., Rotterdam — Hotel Nassau
Baumann, Hr. Gutsbes. m. Fr., Westerland	Grehe, Hr. Kfm., Berlin — Metropole u. Monopol	Meier, Hr. Kfm., Bremen — Grüner Wald	u. Cecilie
Baumeister, Hr. Kfm., Ludwigsburg	Grempler, Hr. Gütervorst., Gronau — Hotel Krug	Melville, Fr. Stadtrat, Libau — Abeggstr. 7	Spiethoff, Hr. Redakteur, Gablonz
Reichshof	Grünstein, Fr., Eisenach — Impérial	van der Meulen, Hr. Dr., Holland — Alleeaal	Tamus-Hotel
Berbig, Hr., Königsberg i. Franken	Guthmann, Hr. Kommerzienrat, München	Meyer, Hr. Kfm., Göttingen — Central- Hotel	Spohr, Fr., Zehlendorf — Oranienstrasse 53
Gneisenaustasse 23 II	Wiesbadener Hof	Mill, Hr. Kfm. m. Fr., Wülfrath — Grüner Wald	Steinhagen, Fr. Dr., Lübeck — Pension
Bielefeld, Hr. Hotelbes., Lämberg	Halbach, Hr. Fabrikant, Hagen — Europäischer Hof	Moszyce, Hr. Dr. chem., Czenstochau — Vier Jahreszeiten	Winter
Wiesbadener Hof	Hardenberg, Fr. Gräfin, Saarbrücken	Mühlbacher, Hr., Erbach — Zur Stadt	Sternau, Hr. Kfm., Köln — Metropole u.
Birkhan, Hr. Kfm., Warschau — Schwarzer Bock	Residenz-Hotel	Müller, Hr. Dr., Gotha — Kaiserhof	Monopol
Birnbaum, Hr., Fürth — Brüsseler Hof	v. Hasperg, Hr. Kfm., Hamburg — Hansa- Hotel	Müller, Hr. Kfm., Göppingen — Wiesbadener Hof	Sternitzki, Hr. Kfm., Petersburg — Minerva
Blum, Hr. Kfm., Pirmasens — Einhorn	Hassensohn, Hr. Kfm. m. Fam., Hamburg	Nau, Hr. Kfm., Köln — Hotel Krug	Stoll, Hr. Journalist, Basel — Zur Stadt
Böttcher, Hr. Kfm., Dresden — Nonnenhof	Prinz Nikolaus	Neuhaus, Hr. Kfm., Elberfeld — Reichshof	Biebrich
Böttcher, Fr., Hannover — Hansa-Hotel	Hayman, Hr. Kfm. m. Fr., London — Savoy- Hotel	Neunzig, Hr. Kfm., Köln — Europäischer Hof	Strauss, Hr. Bankier m. Fr., Marburg
Boniver, Hr. m. Fr., Edghehen — Hansa-Hotel	Herbig, Fr., Freienwalde — Hainerweg 12	Oldermann, Hr. Kfm. m. Fr., Oeynhausen	Metropole u. Monopol
v. Brand, Fr. m. Tochter, Montreux — Hotel Krug	Hesse, Hr. m. Fr., Riga — Kaiserhof	Reichshof	v. Stryk, Fr. Rent. m. 2 Töcht., Liviland
Brem, Hr. Kfm., Stuttgart — Hotel Happel	Hessler, Hr. Kfm., Berlin — Reichshof	Paul, Hr. Kfm., Nürnberg — Einhorn	Alleeaal
Burden, Fr. Rent., Bromley — Villa Hertha	Heuberger, Hr. Kfm., Geislingen	Pepperl, Hr. Ing., München — Hotel Krug	Stoop, Hr. m. Fr., Dortrecht — Metropole
Busse, Fr. m. Tochter, Berlin — Emser strasse 15/17	Hirschfeld, Hr. m. Fr., St. Gallen — Rose	Perloff, Hr., Russland — Nerostrasse 14	u. Monopol
Caniel, Fr. Rent., Moskau — Alleeaal	Ihm, Hr. Kfm., Hanau — Grüner Wald	Pfaff, 2 Hrn. Kfite, Königstein — Grüner Wald	Sussmann, Hr. Ehrenbürger m. Fr., Warschau
Carsten, Fr., Assen — Hotel Dahlheim	Jobst, Hr. Oberleut. m. Fr., Ludwigsburg	Pfaff, Hr. Kfm., Dresden — Reichshof	Schwarzer Bock
Carsten-Engelkens, Fr. Dr., Haag — Hotel Dahlheim	Kessler, Hr. Kfm., Elberfeld — Nonnenhof	Pfennig, Hr. Kfm., Stuttgart — Grüner Wald	v. Szumonski, Hr. Dr. phil., Warschau
Cave, Hr. m. Fr., Oberweimar — Schwarzer Bock	Klein, Hr. Dr. med. m. Fr., Berlin	Pohl, Fr., Lübeck — Hansa-Hotel	Quisisana
Cohn, Hr. Kfm., Nürnberg — Alleeaal	Kuranstalt Diefenmühle	Poitz, Fr., Homburg — Rose	Therne, Fr., Bonn — Hansa-Hotel
Cohn, Hr., Berlin — Brüsseler Hof	Kluge, Hr. Pastor, Libau — Minerva	Raczinski, Hr. Kfm., Berlin — Hotel Nassau	u. Cecilie
Daubich, Hr. Dr. med., Saarlouis	Kluge, Fr., Libau — Minerva	Raeven, Hr. Kfm., Düsseldorf — Hotel	Reichshof
Wiesbadener Hof	Knierim, Hr. Kfm., Kassel — Grüner Wald	Reinstadler, Hr. Sanitätsrat Dr., Dillingen	Vass, Hr. m. Fr., Budapest — Hansa-Hotel
Davids, Hr. Kfm., Krefeld — Grüner Wald	Knox, Fr., England — Rose	Resch, Hr. Kfm., Berlin — Einhorn	Vogel, Hr., Kissingen — Pariser Hof
Dessauer, Hr. Kfm., Berlin — Schützenhof	König, Fr. Fabrikbes., Altona — Savoy-Hotel	Richter, Hr. Kgl. Oberbergat., Stuttgart	Vogt, Fr., Iserlohn — Metropole u. Monopol
v. Dinklage, Exzell., Hr. Freiherr, Hannover	Koska, Hr. Regierungsrat, Friedenau — Rose	Hotel Nassau u. Cecilie	Volkmuth, Hr. Medizinalrat u. Kreisarzt Dr., Saarburg — Bellevue
Bellevue	Krahe, Fr. Rent., Düsseldorf — Tamus- Hotel	Röseler, Hr. Ing., Köln — Grüner Wald	
Douglas, Hr. Graf u. Gräfin, Ralswick	Krause, Hr. Gutsbes., Kiedrich — Belgischer Hof	Rollar, Fr., Radesheim — Augenheilkunst	
Quisisana	Kraushaar, Hr. Referendar, Wiesbaden	Rosenbaum, Hr. Kfm., Hamburg — Hotel	
Dremel, Hr. Hotelbes., Aachen — Hotel	Riehlstrasse 3 II	Mehler	
Nassau u. Cecilie	Krote, Hr., Münster i. W. — Nikolastr. 39 II	Rosenblum, Fr., Belfort — Zur Sonne	
Duquesnoy, Hr. Kfm., Rotterdam — Hotel	Kruckmann, Hr. Kfm., Warschau	Schäfer, Hr. Rektor m. Fr., Frankfurt- Oberad — Emser Strasse 5	
Krug	Kronprinz	Schellenberg, Fr., Zürich — Kuranstalt	
Durban, Hr. Kfm., Köln — Hansa-Hotel	Lagerström, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	Scherz, Hr. Oberleut., Rheinbollen — Grüner Wald	
Elrich, Hr. Verleger, Wien — Quisisana	Lang, Fr. Rent., Moskau — Alleeaal	Schickhardt, Hr. Kfm., Köln — Hotel Krug	
Elrich, Fr., Frankfurt — Zur neuen Post	Leidner, Hr. Rent. m. Fr., Amsterdam	Schleimer, Hr. Dipl.-Ing., Düsseldorf	
Essinger, Hr. Kfm., München — Nonnenhof	Tamus-Hotel	Goldener Brunnen	
Fell, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf — Hotel	Lemmes, Hr. Kfm., Köln — Hansa-Hotel	Schmidt, Hr. m. Fr., Hannover — Hotel	
Happel	Lichtenstein, Hr. Kfm., Berlin — Burghof	Krug	
Foster, Hr. m. Fr., London — Rose	Linden, Hr. m. Fr., Iserlohn — Residenz- Hotel	Schmidt, Elisabeth, Limburg — Augenheil- anstalt	
Freese, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Niederschön- hausen — Ritters Hotel	Lindenberg, Fr., Palermo Adelheidstr. 13	Schmidt, 2 Fr. Institutsvorsteherinnen, Bad Dürkheim — Grüner Wald	
Fuchs, Hr. Direktor, Schriesheim	Lochner, Hr. Justizassessor a. D., Tübingen		
Europäischer Hof	Tamus-Hotel		
Fürstenau, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	Lössel, Fr. Rent., Gablenz — Tamus-Hotel		
Fürstenberg, Fr., China — Mainzer Strasse 27			

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Krathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 7. November 1910.

Herr Grossgrundbesitzer Tiedemann m. Fam. u. Bed. Herr Stapleton C. Hogg. Frau von Treskow. Mrs. E. Hockmeyer. Exzellenz Baron von Korff mit Familie. Mrs. Patrik Campbell. Miss Campbell. Miss Neill. Frau u. Fr. Traub. Frau E. Gottlieb. Amtsrichter Dr. Clausen und Frau. Oberst von Below u. Frau. Frau von Wilken u. Fr. Tochter. Herr E. Turck und Frau. Mrs. und Miss Langstein. Kapitän Upton mit Frau und Bed. Frau Traugott. Oberleutnant Boenke. Herr Marten. Frau Lednicka. Frau Baronin de Brunold. Frau Bostelmann u. Fr. Tochter. Herr Rittmeister Wätjen. Frau Geh. Rat von Mering. Oberleutnant Holthoff von Fassmann. Oberleutnant von Globig. Fräulein Dollmann. Herr Raleigh mit Frau und Bedienung. Herr von Wasilewski. Herr C. Ney u. Frau. Fräulein Meyer. Rechtsanwalt Kon mit Frau und Sohn. Fabrikbesitzer Dietrich u. Frau. Leutnant d. R. Glahn. Direktor Albrecht und Frau. Hauptmann Dietlein. Fräulein von Bernuth. Frau Dr. Theussner. Bankier Nickel mit Familie. Frau M. Cloppenburg. Fräulein W. Cloppenburg. Herr Couveur Ruhl u. Frau. Keetmann. Madame Vignes. Madame Modere Neuville. Architekt Reichardt und Fr. Dr. jur. Freiherr von Mering m. Bed. Generaldirektor Pfaff m. Frau. Regierungsassessor von Tellemann m. Bed. Herr Sohl m. Frau. Herr A. Collet. Frau Mary Ludwig. Kammerherr Stieglow. Vice-Konsul Stokvies. Regierungsrat Vauselou u. Frau. Rechtsanwalt u. Notar Dr. Schön und Frau. Generalsekretär Breithaupt. Mrs. u. Miss Bloomfield. Mrs. Meyer. Mrs. Lobb. Rittergutsbesitzer Graf Koenigsmarek Ober-Lesnitz. Gräfin Koenigsmarek mit Bed. Oberst von Barsewisch. Herr Walter Rose. Referendar W. von Globig. Dr. von Szumonski. Graf Douglas. Gräfin Douglas m. Bed. Herr Otto Elrich.

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.
Hotel Restaurant Krug
 Zentralheizung.

Nicolassstrasse 25 Ecke Herrngartenstrasse 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Post.

Grosse geschützte Terrassen.
 Telefon 260.

Schreib- und Ausstellungszimmer.

Weinhandlung.

6409

Besitzer: Heinrich Krug.

Hotel Bellevue u. Bäder
 Haus ersten Ranges
 32 Wilhelmstrasse 32.

 Neuerbaut. Modernster Komfort. Schöne
 zentrale Lage, gegenüber dem Kurpark,
 Kurhaus und Kgl. Theater. Thermalbäder
 in jeder Etage. Mässige Preise. Vorteil-
 hafte Vereinbarungen. 6504

Hotel u. Badhaus z. „Schwarzen Bock“
 Kranzplatz 12. In bester Kurlage.

Pension. — Garten. —

Kohlensäure-, Süsswasser und elektrische Licht-Bäder. — Douchen. —

Zentralheizung. — Elektr. Licht. — 150 Zimmer und Salons.

Drei Personen-Aufzüge.

Bäder vom Kochbrunnen und aus eigener Quelle.

Immobilien. Hypotheken.
Für Käufer und Mieter
 von Villen, Häusern, Hotels, Restaurants etc.
 sowie für Kapitalisten
völlig kostenloser Nachweis
C. G. Herman u. E. Bier
 Langgasse 13. 6430
 Telefon 6524.
Finanzierungen. Wohnungsnachweis.

Neu eröffnet. A. Voigt, Wiesbaden, Webergasse 16. Neu eröffnet.
Spezialgeschäft feiner
Schmuck- und Lederwaren, Geschenk-Artikel.
 5933 Stets Eingang von Neuheiten. Billigste Stadtpreise. Zuverlässige, reelle Bedienung.

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort.
 Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.
Thermalbäder in allen Etagen.
Vorteilhafte Arrangements.
 5710 Ch. Rowold, Besitzer.

Luxemb. Hofconditorei u. Café
W. Berger, 2 Bärenstrasse 2,
 nahe Kochbrunnen und Kgl. Theater.
 Café — Tee — Chocolate — Milch — Cacao
 Weine u. Licöre — Torten, Kuchen u. Gebäcke 6388
 Pralines, Fruchtbonbons, Ananastorten, Wiesbadener Pflaumen.

Sämtliche **Toilette-, Bade- und**
Frottier-Artikel, als
 Zahnbürsten, Puder und Pasten,
 Parfümerien, Franzbrannt-
 wein, Bade- u. Fieber-
 thermometer.
Drogerie A. Cratz
 Inhaber: Franz Roedler
 Langgasse 23
 Telefon 2072
 Grosses
 Lager in
 Schwämmen
 und Seifen, Badesalze,
 Mineralpastillen, Verbandstoffe,
 Artikel z. Krankenpflege, Urin- und
 Sputum-Untersuchungen, Bohnenwachs u. s. w.

Bad Brückenau
 Kgl. Bayerisches Mineralbad
 ist **Blasen- und Nierenkranken**
 zum Besuch dringend zu empfehlen; ebenso zur Haus-Trinkkur das
Wernarzer Wasser
 aus dem Kgl. Mineralbrunnen
 zu **Bad Brückenau.**
 Dasselbe ist von hervorragender Heilwirkung bei
 Harnsäure-Diathese, Gicht, Nieren-, Steh-, Gries-
 u. Blasenleiden, sowie all. übrigen Erkrankungen der
 Harnorgane. Nach neueren Erfahrungen ist es auch
 ausserordentlich wirksam zur Aufsaugung pleuri-
 tischer Exsudate. — Die Quelle ist seit Jahrhunderten medizinisch bekannt.
 Erhältlich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.
 Hauptniederlage in Wiesbaden bei **F. Wirth.** Tel. 67.

Motor-Pneumatic
Harburg-Nien
 FABRIKLAGER
 Wilh. Haenchen, Wiesbaden, FRANKENSTR. 25.
 6453

Telephon 266. **Rudolf Wolff** Gegr. 1825.
 Inhaber **Heinrich Stewase**
Wiesbaden, Marktstrasse 22.
Kristall-,
Porzellan- & Luxuswaren
 in reichster Auswahl.
 5790

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. Druck von Carl Ritter G.m.b.H. Verlag der Stadt Kurverwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.

Empfehle für die Saison:
Die schönsten Damen-Hüte
JÜRGENS
 Friedrichstrasse 9 & Delaspéstrasse 1
 Eckhaus nächst der Wilhelmstrasse & Markt.
Spezialgeschäft für feinen Damenputz
 Stets aparte Neuheiten der Saison
 Reichhaltige Auswahl. Bekannt billige
 Preise bei besten Qualitäten.
 Hervorragende Kaufgelegenheit in Straussfedern
 und sämtlichen Putzartikeln.
JÜRGENS
 Friedrichstrasse 9 & Delaspéstrasse 1.
 Bitte um Beachtung meiner 5 Schaufenster. 6454

In
Kinow-Konfession
 unterhalten wir
 ein ungemein
 reichhaltiges Lager
Jahr: 1910
 vom 1. Januar
 bis 31. Dezember
 6463

Villa Albrecht

5 Leberberg 5 Tel. 938
 Bestempfohlenes Haus
 F. behagl. Zimmer m. u. ohne Pension
 Nacht Kurhaus u. Theater
Mod. Komfort — Gr. Garten
Jede Diät
 Mässige Preise — Ia Referenzen
 Français, English, Italiano
Bäder
 6380 Bes.: Fr. Albrecht.

Fremdenpension Villa Hertha
 befindet sich in der mit
 allem Komfort der Neu-
 zeit ausgestatteten 6382

Villa Dambachtal 24.
 Elektr. Licht. Zentralheiz. Tel. 4182
 Thermalbäder. Garten.

Pension Villa Norma
 Frankfurterstr. 10. Tel. 3320.
 Vorzögl. Verpflegung, Bäder, Zentral-
 heizung, Elektr. Licht, Geselliger
 Verkehr, Vorteilhafte Arrangements.
 Englisch, Französisch. 6513
 Inh.: Fr. von Lengerke.

Berlitz School
of Languages
 Luisenstrasse 7
 Englisch, Französisch,
 Italienisch
 6351
 Deutsch für Ausländer.

Pension M. Pustau

Nerotal 37
 — Villa Marienquelle —
 in gesunder, freier, sehr ruh. Lage
 ♦ **Bäder** ♦ 6384
 Hamburger Küche. Diät. Verpflegung.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)
 Direktion: Hans Wilhelmy.
 Telefon 810.
 Dienstag, den 8. November 1910:
Der fremde Blick.
 (Les yeux qui changent).
 Schauspiel in 3 Akten von V. Cyril
 und Maurice Froyez.
 Spielleitung: Direktor Wilhelmy.
 Personen.
 Iwan Daniloff . . . Dir. Wilhelmy.
 Michael . . . Dir. Wilhelmy.
 Sonia Daniloff . . . Trude Burghardt.
 Iwans Frau . . . kl. Flörschen.
 Peter, Iwans Sohn . . . Eugen Jakoby.
 Natascha, Iwans
 Tochter . . . Hans Johanny.
 Karpatt, Herbergs-
 vater . . . Hans Johanny.
 Katharina, Dienerin
 von Sonia . . . Fina Walter.
 Ein Bote . . . C. Bergschwenger
 Ort der Handlung: Russland.
 Zeit: Um das Jahr 1813.
 Der 1. und 3. Akt spielt in einem
 kleinen Dorf in der Nähe Wilnas;
 der 2. Akt in einer Herberge auf
 dem Wege nach Smolensk; der 2.
 und 3. Akt sechs Monate später als
 der erste.
 Änderungen in der Rollenbesetzung
 bleiben für den Notfall vorbehalten.
 Anfang 8½ Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Nassau-Loge XXVIII

U. O. B. B.
 Zusammenkunft
 Montag, abends 9 Uhr,
 Friedrichstrasse 35. 6434

Walhall A Theater

Variété I. Ranges.
 Allabendlich 8¼ Uhr
Spezialitäten-Vorstellung.
Hugo Renz, mit seinen
 dressierten Elefanten u. Ponis.
Marfa ? ? ? Das elektrische
 Rätsel. 6524
Willi Meybrik, Humorist
 und die übrigen Nummern.
 Kassenöffnung von 11 bis 1 Uhr.

Königliche Schauspiele.
 Dienstag, den 8. November 1910:
 258. Vorstellung.
 8. Vorstellung. Abonnement D.
Die Zauberflöte.
 Oper in 3 Akten von W. A. Mozart.
 Text von Emanuel Schikaneder.
 Musikalische Leitung: Herr Professor
 Mannstaedt.
 Spielleitung: Herr Oberregisseur
 Mebus.
 Personen.
 Sarastro . . .
 Tamino, ein egypt-
 tischer Prinz . . .
 Sprecher . . . Hr. Schütz.
 Erster . . . Hr. Armbricht.
 Zweiter . . . Hr. Wutschel.
 Erster . . . Hr. Schuh.
 Zweiter . . . Hr. Schmidt.
 Die Königin der
 Nacht . . . Fr. Friedfeldt.
 Pamina, ihre Tocht. Fr. Engell.
 Erste Dame im
 Gefolge der Königin
 Fr. Engelmann-Gottlich a. G.
 Zweite Dame im
 Gefolge d. Königin Fr. Hesslohl.
 Dritte Dame im
 Gefolge d. Königin
 Fr. Schröder-Kaminsky.
 Erster . . . Fr. Krämer.
 Zweiter . . . Fr. Kamberger.
 Dritter . . . Fr. Geisler.
 Papageno . . . Hr. Erwin.
 Papagena . . . Fr. Hans-Zoeppfel.
 Monostatos, ein
 Mohr . . . Hr. Henke.
 Priester, Sklaven, Gefolge.
 * * Sarastro: Herr Walter Eckard
 vom Stadttheater in St. Gallen
 als Gast.
 * * Tamino: Herr Kurt Sommer
 von der Kgl. Oper in Berlin
 als Gast.
 Dekorative Einrichtung: Herr
 Maschinerie-Direktor Hofrat Schick.
 Die Türen bleiben während der
 Ouvertüre geschlossen.
 Anfang 7 Uhr. — Ende 9¼ Uhr.
 Erhöhte Preise.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil.
 Herman Rauch.
 Fernsprecher Nr. 49.
 Dienstag, den 8. November 1910:
 Dutzend- und Fünfzigeckkarten gültig
Taifun.
 Drama in 4 Akten von Melchior
 Lengyel.
 Spielleitung: Ernst Bertram.
 Personen.
 Dr. Nitobe Toketomo
 Hermann Nesselträger.
 Toyo Yoshikawa . . . Friedr. Degener.
 Jyeyasu Kobayashi . . . Georg Rücker.
 Jnosé Hironari . . . Carl Winter.
 Dr. Sheikwa Omayi
 Rud. Miltner-Schönau.
 Yoshi Yotomo . . . Alphonse Rück.
 Dr. Kigin Kitamura . . . Willy Schäfer.
 Naokata Miyake . . . Fr. Schöneemann.
 Dr. Theodore Dupont.
 Professor . . . Ernst Bertram.
 Dessen Frau . . . Minna Agte.
 Charles Renard-Bainsky,
 Schriftsteller . . . Walter Tautz.
 Hélène Laroche . . . Yella Wagner.
 Therese Meunier . . . Selma Wuttke.
 Georges Pontac,
 Diener b. Toketomo Theo Münch.
 Gerichtspräsident Reinhold Hager.
 Staatsanwalt . . . Kurt Keller-Nebri.
 Verteidiger . . . Rudolf Bartak.
 Dolmetsch . . . Carl Grätz.
 Schriftführer . . . Fritz Herborn.
 Ein Geschworener Hans Berni.
 Gerichtsdienner . . . Theo Tachauer.
 Spielt im heutigen Paris.
 Anfang 7 Uhr. — Ende 10 Uhr